

laufende Nr./ Jahrgang	Seitenzahl	Aktenzeichen
17.2019	1 – 12	6032.26

Studienbüro

02.08.2019

Amtsblatt der
Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Herausgegeben im Auftrage des Präsidenten von der Abteilung 4 der Zentralen Hochschulverwaltung,
Prinzregentenufer 41, 90489 Nürnberg, Tel. (09 11) 58 80-43 29

Postanschrift: Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
Studienbüro
Postfach, 90121 Nürnberg

E-Mail: Studienbuero@th-nuernberg.de

**Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den
Bachelorstudiengang International Business and Technology
an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm**

(SPO B-IBT)

vom 31. Juli 2019

nach redaktioneller Änderung vom 28. August 2019

(Ergänzung der Leistungspunkte in Spalte 7 bei den lfd. Nrn. 31 bis 35 in Anlage 3)

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WK), das zuletzt durch § 1 Abs. 186 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) geändert worden ist, erlässt die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business and Technology an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 12. August 2011 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2011, lfd. Nr. 29; www.th-nuernberg.de), die zuletzt mit Satzung vom 07. Juni 2016 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2016 lfd. Nr. 11; www.th-nuernberg.de) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Der Einleitungssatz erhält folgende Fassung:

„Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerisches Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WK), das zuletzt durch § 1 Abs. 186 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) geändert worden ist, erlässt die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm folgende Satzung:“

2. In § 1 werden die Worte „vom 23. Dezember 2010 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2010, lfd. Nr. 35; www.th-nuernberg.de), zuletzt geändert durch Satzung vom 05. August 2013 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2013, lfd. Nr. 23; www.th-nuernberg.de)“ durch die Worte „vom 23. Juli 2018 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2018, lfd. Nr. 10; www.th-nuernberg.de), zuletzt geändert durch Satzung vom 15. Februar 2019 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2019, lfd. Nr. 03; www.th-nuernberg.de)“ ersetzt.

3. § 3 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„(3) ¹Die Zulassung zum zweiten Studienplansemester ist im Rahmen der vorhandenen Gesamtkapazität unter Anrechnung der entsprechenden Fachsemester möglich, wenn externen Bewerberinnen oder Bewerber mindestens 25 ECTS-Leistungspunkte aufgrund bereits erbrachter Studien- und Prüfungsleistungen an anderen Hochschulen anerkannt werden können. ²Ein Wechsel in das zweite Studienplansemester ist nur zum Sommersemester möglich.

³Die Zulassung zum dritten Studienplansemester ist im Rahmen der vorhandenen Gesamtkapazität unter Anrechnung der entsprechenden Fachsemester möglich, wenn externen Bewerberinnen oder Bewerbern mindestens 45 ECTS-Leistungspunkte aufgrund bereits erbrachter Studien- und Prüfungsleistungen an anderen Hochschulen anerkannt werden können. ⁴Ein Wechsel in das dritte Studienplansemester ist nur zum Wintersemester möglich.“

4. § 6 erhält folgende Fassung:

„§ 6

Studienplan, Modulhandbuch, Vorlesungsverzeichnis

- (1) ¹Die Fakultät Betriebswirtschaft erstellt zur Sicherstellung des Lehrangebots und zur Information der Studierenden einen Studienplan sowie ein Modulhandbuch, aus dem sich der Ablauf des Studiums im Einzelnen ergibt. ²Der Studienplan wird vom Fakultätsrat beschlossen und hochschulöffentlich bekannt gemacht. ³Die Bekanntgabe neuer Regelungen muss spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Semesters erfolgen, in dem die Regelungen erstmals anzuwenden sind. ⁴Studienplan und Modulhandbuch enthalten hinreichend bestimmte Angaben gem. § 7 APO.

⁵Darüber hinaus erstellt die Fakultät Betriebswirtschaft zur Sicherstellung des Lehrangebots und zur Information der Studierenden ein Vorlesungsverzeichnis, das nicht Bestandteil dieser Studien- und Prüfungsordnung ist. ⁶Es enthält Stundentafeln, Veranstaltungstermine und -orte und wird vom Fakultätsrat beschlossen und hochschulöffentlich bekannt gemacht. ⁷Die Bekanntmachung neuer Regelungen erfolgt spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Semesters, das sie erstmals betreffen.

- (2) ¹Die Fakultät behält sich zur Verbesserung der Lehr- und Studienbedingungen vor, eine elektronische Belegung von Lehrveranstaltungen durchzuführen. ²Dies soll bei Praktika und bei Lehrveranstaltungen, die in Gruppen durchgeführt werden, eine Planung der Lehrveranstaltungen ermöglichen. ³Die Durchführung und das Verfahren, insbesondere die einzuhaltenden Fristen, der elektronischen Belegung werden rechtzeitig bekannt gegeben. ⁴Studierende, die es versäumen an der Belegung teilzunehmen, haben keinen Anspruch auf Teilnahme an den entsprechenden Lehrveranstaltungen.

- (3) ¹Für Lehrveranstaltungen mit begrenzter Aufnahmekapazität, kann die Fakultät die Zulassung zur Teilnahme vom Studienfortschritt abhängig machen. ²Der Studienfortschritt wird anhand der Anzahl der bisher erreichten Leistungspunkte festgestellt. ³Die Festlegung der beschränkt belegbaren Lehrveranstaltungen wird vom Fakultätsrat jeweils für das Folgesemester beschlossen.

(4) ¹Ein Anspruch darauf, dass sämtliche vorgesehenen Wahlpflichtmodule und -vorlesungen angeboten werden, besteht nicht. ²Desgleichen besteht kein Anspruch darauf, dass Lehrveranstaltungen – mit Ausnahme von Pflichtveranstaltungen - bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl durchgeführt werden.“

5. § 7 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Zur Ableistung eines Studiensemesters im Ausland (§ 4 Abs. 4) und von fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodulen zur Vertiefung im Rahmen des Moduls Nr. 28 der Anlage 3 ist nur berechtigt, wer alle Module des ersten Studienabschnitts mit Erfolg erbracht hat.“

6. § 8 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„(2) ¹Für Wahlleistungen werden keine für den erfolgreichen Abschluss dieses Studiengangs gem. § 12 dieser Satzung anrechenbare Leistungspunkte vergeben. ²Wahlleistungen werden gesondert in einer Anlage zu den gem. § 14 auszustellenden Abschlussunterlagen ausgewiesen.“

7. In § 12 Abs. 1 und Abs. 2 werden jeweils die Worte „der Anlage“ ersetzt durch die Worte „den Anlagen 1, 2 oder 3“.

8. § 13 wird wie folgt geändert:

a) Die Überschrift und die Abs. 1 und 2 erhalten folgende Fassung:

„§ 13

Bewertung der Prüfungsleistungen, Bonusleistungen, Prüfungsgesamtergebnis

(1) Für die Bewertung und Wiederholung einer Modulprüfung bzw. von Modulteilprüfungen sowie deren Ausweisung im Bachelorprüfungszeugnis finden die §§ 11, 14 und 21 APO Anwendung.

(2) ¹Gemäß § 20 APO können die Prüfenden im Einvernehmen mit der Prüfungskommission in allen Modulen der Anlagen 1, 2 und 3 zu dieser Studien- und Prüfungsordnung Bonusleistungen festlegen. ²Als Bonusleistungen können eine oder mehrere Hausarbeiten, Referate, Seminarleistungen und bewertete Übungsaufgaben eingebracht werden. ³Die Modul(teil)note selbst muss mit mindestens 4,0 bestanden sein und kann durch die jeweilige Bonusleistung um maximal zwei Notenstufen (0,3 bzw.0,7) verbessert werden. ⁴Bonusleistungen werden nur für die nächste regulär nach Studienverlauf stattfindende Prüfung angerechnet, wenn diese unabhängig vom Ergebnis der Bonusleistung(en) bestanden wurde. ⁵Eine Verschlechterung der Modul(teil)note ist ausgeschlossen. ⁶Die Festlegungen zur Prüfungsdauer, zum Inhalt und Umfang der jeweils möglichen Bonusleistung müssen spätestens zwei Wochen nach Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben werden.“

b) Abs. 3 wird gestrichen.

c) Der bisherige Abs. 4 wird Abs. 3.

d) Abs. 5 wird gestrichen.

9. § 16 wird wie folgt geändert:
- a) Folgender Abs. 4 wird neu eingefügt:
„(4) Die Anlage 3 zu dieser Satzung gilt für Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2019/20 aufgenommen haben.“
 - b) Der bisherige Abs. 4 wird Abs. 5.
10. In der Anlage 1 wird bei Modul 25 in Spalte 3 die Zahl „16“ durch die Einfügung „mind. 14“ ersetzt.
11. Die Anlage 2 wird wie folgt geändert:
- a) Bei Modul 26.3 wird in Spalte 8 die Angabe „§ 13 Abs. 4 S. 2“ durch die Angabe „§13 Abs. 3 S.2“ ersetzt.
 - b) Im Modul 26.3.1 bis 26.3.2 wird jeweils in Spalte 5 die Einfügung „LN“ durch die Einfügung „schrP; Ref.; StA“ und in Spalte 6 die Zahlen „60 – 90; 10-30; 1“ eingefügt.
 - c) In den Modulen 27.2, und 33 wird in Spalte 5 jeweils die Einfügung „LN“ durch die Einfügung „schrP; Ref.; StA“ ersetzt und in Spalte 6 die Zahlen „90; 10-30; 1“ eingefügt.
 - d) Bei Modul 28 werden in Spalte 3 die Zahl „16“ durch die Einfügung „mind. 14“ und in Spalte 8 die Angabe „§ 13 Abs. 4 S. 2“ durch die Angabe „§13 Abs. 3 S.2“ ersetzt.
 - e) Bei Modul 31.2 wird in Spalte 3 das Wort „Mind.“ durch das Wort „max.“ ersetzt.
12. Die Anlage 3 wird neu angefügt.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 05. August 2019 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 16. Juli 2019 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 31. Juli 2019.

Nürnberg, 31. Juli 2019

Prof. Dr. Michael Braun
Präsident

Diese Satzung wurde im Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2019, lfd. Nr. 17, www.th-nuernberg.de, veröffentlicht. Die Veröffentlichung wurde am 02. August 2019 durch Aushang in der Hochschule bekannt gegeben.

Anlage 3

Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen des Bachelorstudiengangs International Business und Technology an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm für Studierende , **die ihr Studium ab dem Wintersemester 2019/20 beginnen**

1. Studienabschnitt (1. und 2. Studienplansemester)

Lfd. Nr.	Modul	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Endnotenbildende bzw. bestehenserhebliche Prüfungsleistungen Art /Angabe in Min.	LP	Ergänzende Regelungen
1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre / Foundations of Business Administration	4	3 SU, 1 Ü	schrP (90)	5	
2	Grundlagen in Rechnungswesen und Recht / Accounting Basics and Principles of Law	4		schrP (90)	5	
	Grundlagen in Rechnungswesen / Accounting Basics	(2)	2 SU	-	-	-
	Grundlagen in Recht / Principles of Law	(2)	2 SU			
3	Volkswirtschaftslehre I: Mikroökonomie / Economics I: Microeconomics	4	3SU, 1Ü	schrP (90)	5	
4	Volkswirtschaftslehre II: Makroökonomie / Economics II: Macroeconomics	4	3 SU, 1 Ü	schrP (90)	5	
5	Mathematik I / Mathematics I	6	4SU, 2Ü	schrP (90)	7	
6	Mathematik II / Mathematics II	6	4SU, 2Ü	schrP (90)	7	
7	Englisch / English				6	Gew.: 1:1
	7.1 Englisch I / English I (C1)	4	2 SU, 2 Ü	schrP (90)	(3)	²⁾
	7.2 Englisch II / English II (C1)	4	2 SU, 2 Ü	schrP (90)	(3)	²⁾
8	Interkulturelle Kompetenz / Intercultural Competence				10	Gew.: 4:4:2
	8.1 2te Fremdsprache Teil 1 / 2nd Foreign Language - Part 1 (Deutsch für ausländische Studierende)	4	S/Ü	schrP (90); Ref.(10-30); StA	(4)	^{1) 2)}
	8.2 2te Fremdsprache Teil 2 / 2nd Foreign Language - Part 2 (Deutsch für ausländische Studierende)	4	S/Ü	schrP (90); Ref.(10-30); StA	(4)	^{1) 2)}
	8.3 Interkulturelle Kommunikation / Intercultural Communication	2	S/Ü	schrP (90); Ref.(10-30); StA	(2)	^{1) 2) 4)}
9	Einführung in die Physik / Introduction to Physics	4	3 SU, 1 Ü	schrP (90)	5	
10	Informatik / Computer Science	4	3 SU, 1 Ü	schrP (90)	5	
Summe:		54			60	

2. Studienabschnitt (3. bis 5. Studienplansemester)

Lfd. Nr.	Modul	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Endnotenbildende bzw. bestehenserhebliche Prüfungsleistungen Art /Angabe in Min.	LP	Ergänzende Regelungen
11	Kosten- und Leistungsrechnung / Cost Accounting	4	4 SU	schrP (90)	5	
12	Strategische Unternehmensführung / Strategic Management	4	4 SU	schrP (90); Ref.(20); StA	5	
13	Grundlagen Außenwirtschaftspolitik / Principles of International Economics	4	4 SU	schrP (90), Ref (15)	5	
14	Vertiefungsmodul Betriebswirtschaft I: Fertigungswirtschaft / Advanced Business Module I: Operations Management	4	4 SU/S	schrP (90)	5	
15	Vertiefungsmodul Betriebswirtschaft II: Finanzen / Advanced Business Module II: Finance	4	4 SU/S	schrP (90)	5	
16	Vertiefungsmodul Betriebswirtschaft III: Marketing / Advanced Business Module III: Marketing	4	4 SU	schrP (90)	5	
17	Mathematik III: Statistik / Mathematics III: Statistics	2	2 SU	schrP (90)	3	
18	Fortgeschrittenes Schreiben und Sprachfertigkeit Englisch im multi-kulturellen Umfeld / Writing and Speaking English in a Multicultural Environment				5	Gew.: 3:2
	18.1 Aufbaukurs Englische Texte Verfassen / Advanced Writing Course	2	2 S	StA	(3)	1) 2)
	18.2 Aufbaukurs Englische Sprachfertigkeit / Advanced Speaking Course	2	2 S	Ref (20) zzgl. Diskussion	(2)	1) 2)
Summe:		30			38	

2. Studienabschnitt (3. bis 5. Studienplansemester) – technische Module mit Spezialisierung Maschinenbau

Lfd. Nr.	Modul	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Endnotenbildende bzw. bestehenserhebliche Prüfungsleistungen Art /Angabe in Min.	LP	Ergänzende Regelungen
19.1	Konstruktion / Engineering Design				8	Gew.: 5:3
	19.1.1 Konstruktion 1 mit Übung in CAD / Engineering Design 1 with CAD Exercises [Konstruktion I, M1 und CAD I, M1]	6	4 SU, 2 Ü	StA, schrP (90)	(5)	^{1) 2) 4)} Gew.: 1:1
	19.1.2 Konstruktion 2 / Engineering Design 2 [Konstruktion I, M2]	2	2 Ü	StA	(3)	^{1) 2)}
20.1	Festigkeitslehre und Maschinenelemente / Solid Mechanics and Machine Elements [Festigkeit und Maschinenelemente, EGT2]	6	5 SU, 1 Ü	schrP (120)	7	
21.1	Technische Mechanik / Engineering Mechanics [Technische Mechanik, EGT1]	4	4 SU	schrP (90)	5	
22.1	Werkstoffkunde / Materials Sciences [Werkstoffkunde, M1]	5	4 SU, 1 Ü	schrP (90)	5	
23.1	Messtechnik mit Praktikum / Measuring Technology with Lab [Mess- technik, M3/EGT3]	4	2 SU, 2 Pr	schrP (90)	5	⁴⁾
24.1	Technische Strömungsmechanik / Fluid Mechanics [Techn. Strömungsmechanik, M3]	4	3 SU, 1 Ü	schrP (90)	5	
25.1	Technische Thermodynamik / Thermodynamics [Techn. Thermodynamik, M3]	5	4 SU, 1 Ü	schrP (90)	6	
26.1	Elektrotechnische Grundlagen / Principles of Electrical Engineering				8	Gew.: 3:5
	26.1.1 Elektrotechnik Grundlagen / Foundations of Electrical Engineering [Elektrotechnik Grundlagen, M1]	3	3 SU	schrP (90)	(3)	^{1) 2)}
	26.1.2 Regelungs- und Steuerungstechnik (ohne Praktikum) / Con- trol Systems Engineering [Regelungs- und Steuerungstechnik, M4]	4	4 SU	schrP (90)	(5)	^{1) 2)}
27.1	Grundlagen der Fertigung / Manufacturing Technologies				5	Gew.: 3:2
	27.1.1 Spanende Fertigung / Machining [Spanende Fertigung, M3]	2	2 SU	schrP (60)	(3)	^{1) 2)}
	27.1.2 Spanlose Fertigung / Non-Cutting Manufacturing [Spanlose Fertigung, M4]	2	2 SU	schrP (60)	(2)	^{1) 2)}
Summe:		47			54	

2. Studienabschnitt (3. bis 5. Studienplansemester) –technische Module mit Spezialisierung Elektrotechnik

Lfd. Nr.	Modul	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Endnotenbildende bzw. bestehenserhebliche Prüfungsleistungen Art /Angabe in Min.	LP	Ergänzende Regelungen
19.2	Elektrotechnik 1 / Electrical Engineering 1 [Elektrotechnik 1, BEI 1]	8	6 SU, 2 Ü	schrP (120)	9	
20.2	Elektrotechnik 2 / Electrical Engineering 2 Elektrotechnik 2, BEI 2]	8	6 SU, 2 Ü	schrP (120)	9	
21.2	Digitaltechnik / Digital Electronics [Informatik Grundlagen, BEI 1]	4	4 SU	schrP (90)	5	
22.2	Datennetze / Data Networks [Datennetze, BEI 4]	4	2 SU, 2 Pr	schrP (90)	5	⁴⁾
23.2	Elektrische Messtechnik / Electrical Measuring and Testing [Elektrische Messtechnik, BEI 3]	4	2 SU, 2 Pr	Pr: VB, Kol (30) schrP (90)	5	⁴⁾
24.2	Technologische und energietechnische Grundlagen / Fundamentals of Power Engineering and Technology [Technologische und energietechnische Grundlagen, BEI 3]	4	2 SU, 2 Ü	schrP (90)	5	⁴⁾
25.2	Elektronik / Electronics [Elektronik 1, BEI 3]	6	4 SU, 2 Pr	schrP (90)	7	⁴⁾
26.2	Systemtheorie und digitale Signalverarbeitung / System Theory and Digital Signal Processing [Systemtheorie und digitale Signalverarbeitung, BEI 3]	6	4 SU, 2 Ü	schrP (90)	7	
27.2	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul / Special Elective Module	2	2 SU	schrP (90); Ref.(10-30); StA	2	^{1) 8)}
Summe:		46			54	

2. Studienabschnitt (3. bis 5. Studienplansemester) – technische Module mit Spezialisierung Naturwissenschaft und Technik

Lfd. Nr.	Modul	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Endnotenbildende bzw. bestehenserhebliche Prüfungsleistungen Art /Angabe in Min.	LP	Ergänzende Regelungen
19.3	Physik I / Physics I	6	4 SU, 2 Ü	schrP (90)	7	
20.3	Physik II / Physics II				10	Gew.: 2:1
	20.3.1 Thermodynamik/Elektrodynamik / Thermodynamics/Electrodynamics	6	4 SU, 2 U	schrP (90)	(7)	^{1) 2)}
	20.3.2 Physikalisches Praktikum/ Physics laboratory course	2	2 Pr	5 VB, Kol (30)	(3)	^{1) 2)}
21.3	Physik III / Physics III	6	5 SU, 1 Ü	schrP (90)	7	
22.3	Optimierung/Operations Research	4	3 SU, 1 Ü	schrP (90)	5	
23.3	Einführung in die Elektrotechnik / Introduction to Electrical Engineering	4	3 SU, 1 Ü	schrP (90)	5	
24.3	Konstruktion (MB) / Engineering Design (MB) [Konstruktion I, M1]	4	2 SU, 2 Ü	StA, schrP (90)	4	¹⁾
25.3	Elektrische Messtechnik (efi) / Electrical Measuring and Testing (efi) [Elektrische Messtechnik, BEI 3]	4	2 SU, 2 Pr	Pr: 5 VB, Kol (30) schrP (90)	5	⁴⁾
26.3	Technologische und energietechnische Grundlagen (efi) / Fundamentals of Power Engineering and Technology (efi) [Technologische und energietechnische Grundlagen, BEI 3]	4	2 SU, 2 Ü	schrP (90)	5	⁴⁾
27.3	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul / Special Electives Module				6	§ 13 Abs. 3 S. 2
	27.3.1 Wahlpflichtfach 1 / Elective 1	2	2 SU	schrP (60 - 90); Ref.(10-30); StA	(2)	⁵⁾
	27.3.2 Wahlpflichtfach 2 / Elective 2	2	2 SU	schrP (60 - 90); Ref.(10-30); StA	(2)	⁵⁾
	27.3.3 Wahlpflichtfach 3 / Elective 2	2	2 SU	schrP (60 - 90); Ref.(10-30); StA	(2)	⁵⁾
Summe:		47			54	

3. Studienabschnitt (6. und 7. Studienplansemester)

Lfd. Nr.	Modul	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Endnotenbildende bzw. bestehenserhebliche Prüfungsleistungen Art /Angabe in Min.	LP	Ergänzende Regelungen
28	Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule zur Vertiefung / Advanced Special Elective Modules	mind. 14			20	§13 Abs. 3 S. 2 ⁶⁾
29	Praxissemester / Internship				23	mE/oE ⁴⁾
	29.1 Praktikum (Teil 1) / Internship (Part 1)			---	(7)	
	29.2 Praktikum (Teil 2) / Internship (Part 2)			---	(14)	
	29.3 Praxisbegleitende Lehrveranstaltung / Internship Seminar	1	S	Ref (10-30); Kol (30); StA	(2)	
30	Bachelorarbeit / Bachelor's Thesis				15	
	30.1 Bachelorarbeit / Bachelor's Thesis			BA	(12)	
	30.2 Bachelorseminar / Bachelor Seminar	1	S	Kol (30)	(3)	³⁾
Summe:		18			58	

3. Studienabschnitt (6. – 8. Studienplansemester) – Studienvariante International Business and Technology Plus

Lfd. Nr.	Modul	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Endnotenbildende bzw. bestehenserhebliche Prüfungsleistungen Art /Angabe in Min.	LP	Ergänzende Regelungen
31	Auslandssemester / Study Abroad			7)	30	§ 4a Abs. 5 S.3
	31.1 Fachwissenschaftliche Wahlpflichtfächer im Ausland / Special Electives Abroad	mind. 15	S, SU		(24)	
	31.2 Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtfächer im Ausland / General Electives Abroad	max. 5	S, SU		(6)	
32	Praxissemester / Internship				30	
	32.1 Praktisches Studiensemester / Internship				(29)	
	32.2 Praxisbegleitende Lehrveranstaltung / Internship Seminar	1	S	Ref (10-30); Kol (30); StA	(1)	mE/oE 4)
33	Wahlpflichtfachmodul / Elective Module	4	S	schrP (90); Ref.(10-30); StA	5	
34	Technische Projektarbeit / Term Project – Engineering/Technology			PA	8	
35	Bachelorarbeit / Bachelor's Thesis				15	
	35.1 Bachelorarbeit / Bachelor's Thesis			BA	(12)	
	35.2 Bachelorseminar / Bachelor Seminar	1	S	Kol (30)	(3)	3)
Summe:					88	

Anmerkungen:

1) Angaben je Fach

Bei Veranstaltungsart SU mit 2 SWS: schrP (90 Minuten) oder Befragung (20 Minuten)

mit 4 SWS: schrP (90 Minuten) oder Befragung (30 Minuten)

Bei Veranstaltungsart S: Ausarbeitungen, Abschlusspräsentation von 15 bis 30 Minuten Dauer zzgl. Diskussion

Bei Veranstaltungsart Pr: Ausarbeitungen, Befragung

- 2) Soweit die Modulprüfung aus Modulteilprüfungen besteht, wird die Modulnote aus den Teilnoten, gewichtet nach Anzahl der zugeordneten Leistungspunkte, gebildet. Zum Bestehen eines Moduls muss jedes Teilmodul mit mindestens ausreichend bzw. „mit Erfolg“ abgelegt sein (§ 14 Abs. 5 APO). Das Nähere regelt das Modulhandbuch.
- 3) Zwischenbericht, Abschlusspräsentation von 30 Minuten Dauer zzgl. Diskussion, Befragung; Ergebnis wird bei der Benotung der Bachelorarbeit im Verhältnis der Leistungspunkte berücksichtigt.
- 4) Soweit das Fach außer SU auch S und/oder Pr enthält und für die Übung in CAD (Modul Nr. 19.1) ist die erfolgreiche Teilnahme Voraussetzung zum Bestehen des Faches. Für S und Pr besteht in der Regel eine Anwesenheitspflicht. § 14 Abs. 7 APO findet entsprechend Anwendung.
- 5) Es sind Module bzw. Fächer im angegebenen Gesamtumfang an ECTS aus dem Katalog der allgemeinwissenschaftlichen Module bzw. Fächer der Fakultät Angewandte Mathematik, Physik und Allgemeinwissenschaften ausschließlich aus dem Bereich „Naturwissenschaft und Technik“ oder aus den Katalogen der fachwissenschaftlichen Wahlpflichtfächern der Fakultäten Maschinenbau oder Elektrotechnik Feinwerktechnik Informationstechnik zu wählen mit Ausnahme von Modulen bzw. Fächern, die inhaltlich bereits im regulären Curriculum gelehrt werden. Jedes Modul bzw. Fach muss mit mindestens ausreichend abgelegt sein.
- 6) Es besteht ein definiertes Fächerangebot von fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodulen aus den Fakultäten Angewandte Mathematik, Physik und Allgemeinwissenschaften, Betriebswirtschaft, Elektrotechnik Feinwerktechnik Informationstechnik oder Maschinenbau und Versorgungstechnik oder fakultätsübergreifend in Form von Profilmodulen oder Projekten aus dem zweiten Studienabschnitt. Module außerhalb des definierten Angebots müssen bei der Prüfungskommission schriftlich beantragt und genehmigt werden (Antragserfordernis).
- 7) Abhängig von der Prüfungsform an der jeweiligen Hochschule
- 8) Es ist ein Modul bzw. Fach aus dem Katalog der fachwissenschaftlichen Wahlpflichtfächer der Fakultät Elektrotechnik Feinwerktechnik Informationstechnik zu wählen mit Ausnahme von Modulen bzw. Fächern, die inhaltlich bereits im regulären Curriculum gelehrt werden. Das Modul bzw. Fach muss mit mindestens ausreichend abgelegt sein.

Abkürzungsverzeichnis:

BA	Bachelorarbeit
BEI	Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik, die Zahl danach erklärt das Semester, in dem der Kurs dort stattfindet
EGT	Bachelorstudiengang Energie- und Gebäudetechnik, die Zahl danach erklärt das Semester, in dem der Kurs dort stattfindet
Kol	Kolloquium
LP	Leistungspunkte
M	Bachelorstudiengang Maschinenbau, die Zahl danach erklärt das Semester, in dem der Kurs dort stattfindet
mE/oE	mit Erfolg / ohne Erfolg
PA	Projektarbeit
Pr	Praktikum
Ref	Referat
S	Seminar
schrP	schriftliche Prüfung
StA	Studienarbeit (§ 18 Abs. 2 APO)
SU	Seminaristischer Unterricht
SWS	Semesterwochenstunden
TN	Teilnahmenachweis
Ü	Übung
VB	Versuchsberichte
„ „	und
„ / „	oder
„ ; „	und/oder